

Innovative Medizintechnik made in Italy: Teoresi Gruppe erstmals mit eigenem Stand auf der Medica vertreten

Gerät für extrakorporale Zirkulation und KI-basierte Patientenlösungen – gemeinsamer Messeauftritt mit MediCon Ingegneria

Turin/Düsseldorf, 13. November 2023 – Eine KI-gestützte Telerehabilitation, die ganzheitliche Konsultations-Lösung Smart Remote Consultation und ein Gerät zur Ultrafiltration von Blut im extrakorporalen Kreislauf: Diese drei zukunftsweisenden Lösungen stehen im Mittelpunkt des ersten gemeinsamen Medica Auftritts der italienischen [Teoresi Gruppe](#) (Teoresi) und [MediCon Ingegneria](#) (Medicon).

In Italien ist Lifescience mit fast 120.000 Beschäftigten in rund 4.500 Unternehmen eine Wachstumssektor – und Teoresi in einigen Nischen ein führender Entwickler. Das 1987 in Turin gegründete Unternehmen hilft Kunden bei der Entwicklung intelligenter Maschinen. Die hierzu angebotenen Dienstleistungen umfassen Technolgiesdesign, -entwicklung sowie Beratung, wobei Teoresi seine Kunden von der Idee bis zur Markteinführung begleitet.

CROSS-FERTILISATION UND FORSCHUNGSPARTNERSCHAFTEN

Lag der Schwerpunkt lange Zeit auf Automotive, so hat sich in den vergangenen Jahren mehr und mehr der Bereich Lifescience zu einem zweiten Standbein von Teoresi entwickelt, wie Marketing Manager Fabio Gadda erläutert: „Wir setzten bei der Entwicklung unter anderem auf das Prinzip Cross-Fertilisation. Durch die Erfahrung aus der langjährigen Zusammenarbeit mit international führenden Automotive-Kunden sind wir als Teoresi mittlerweile in der Lage, innovative Sprachintegrations- oder KI-Lösungen auch für andere Branchen anzubieten.“

Im medizinischen Bereich stehen derzeit unter anderem Nanotechnologie-Anwendungen im Mittelpunkt der Arbeit von Teoresi. Dabei arbeitet das Unternehmen mit international anerkannten akademischen Forschungsakteuren zusammen und ist zudem Mitglied des piemontesischen Innovationsclusters BioPMed, das rund 400 Unternehmen, Forschungszentren, Universitäten, Stiftungen und Verbände umfasst.

GEZIELTE ÜBERNAHMEN FÜR EXZELLENZ IN INNOVATIONSNISCHEN

Seit Jahresbeginn setzt Teoresi erstmals auch auf Wachstum auf dem Wege gezielter Übernahmen. So wurden in diesem September durch die Übernahme

von MediCon die Aktivitäten im Bereich Lifescience ausgebaut. MediCon entwickelt Hard- und Software für digitale elektronische Systeme auf Basis von Mikrocontrollern, die u.a. in biomedizinischen Lösungen wie lebensrettenden Geräten für den extrakorporalen Kreislauf und Wearables zur Überwachung physiologischer Parameter zum Einsatz kommt.

Mit dieser Entwicklungsstrategie will Teoresi seine Expertise in bewusst gewählten Innovationsnischen nachhaltig weiter ausbauen, so Fabio Gadda: „Unsere strategischen Schwerpunkte liegen mittel- und langfristig auf KI-basierter Telemedizin, Wearable Devices für die Patientensicherheit, In-Silico-Modellen zur Nachbildung von Organen bzw. zum Testen von Medikamenten, sowie auf Nanotechnologie für die Präzisionsmedizin im Bereich Onkologie.“

TEORESİ UND MEDICON AUF DER MEDICA ERLEBEN: HALLE 12/F 21

In Düsseldorf sind Teoresi und MediCon mit einem gemeinsamen Stand vertreten. Besucher können dort drei Lösungen erleben und testen:

- **KI-gestützte Telerehabilitation**, die es ermöglicht, Rehabilitationsübungen bequem virtuell durchzuführen - KI-basiertes Feedback inklusive.
- **Smart Remote Consultation**, eine "Plug and Play"-Lösung, die während einer Konsultation – z.B. für Patienten mit eingeschränkter Mobilität oder wenn der Arzt weit weg ist – die Vitalwerte auf Distanz schätzen kann, dies nur mit einer Netzwerkverbindung und ohne weiteres medizinisches Zubehör.
- **CHIARA**, ein Gerät für die Ultrafiltration von Blut im extrakorporalen Kreislauf und zudem ein konkretes Beispiel für die vertikalen Fähigkeiten der Gruppe, ein ganzes Gerät zu bauen – beginnend mit der Entwicklung jedes einzelnen Sensors, Controllers und Aktuators sowie inkl. der entsprechenden Zertifizierungsschritte.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, alles Wissenswerte rund um aktuelle bzw. geplante R&D Projekte mit internationalen Partnern sowie zur Deutschland- und Europa-Strategie der Teoresi Gruppe zu erfahren.

Für eine Terminvereinbarung bzw. bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung unter:

Pressekontakt

Sven Hauser | +352 691 229345 | sh@pr-from-luxembourg.com

Über die Teoresi Gruppe

Teoresi wurde 1987 in Turin als IT-Beratungsunternehmen gegründet. Heute ist die Teoresi Gruppe ein internationales Engineering-Unternehmen mit über 1.000 Mitarbeitern, die in insgesamt 26 Niederlassungen in vier Ländern arbeiten. Neben seinen 15 Büros in Italien – u. a. in Turin, Mailand, Modena, Rom und Neapel – verfügt Teoresi mit München, Stuttgart, Berlin und Ingolstadt über vier deutsche Standorte sowie ein Büro im schweizerischen Lugano. In den USA ist die Gruppe in Detroit, Chicago, Pittsburgh, Cleveland und Austin vertreten.

Teoresi unterstützt Unternehmen mit Spitzentechnologien bei deren Projektentwicklung. Die Expertise reicht dabei von selbstfahrenden E-Autos bis hin zu Nanotechnologie für den medizinischen Bereich. Mit seinem ganzheitlichen Know-how rund um Engineering und Machine Learning hilft Teoresi bei Technoligiedesign, -entwicklung und -beratung – wobei das Hauptaugenmerk stets auf den innovativen Aspekten liegt. Dabei begleitet Teoresi Kunden durch alle Projektphasen hindurch: von Analyse und Designidee, über Konzeption und Prototypentwicklung, bis hin zu Endprodukt und Markteinführung.